

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 47/2023

Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

(Falldefinition erfüllt: ja, Referenzdefinition erfüllt: ja und nein)

Meldelandkreis	COVID-19	Influenza	RSV
LK Altmarkkreis Salzwedel	39 ↘	0 -	0 -
LK Anhalt-Bitterfeld	151 ↘	2 ↘	3 ↗
LK Börde	101 ↘	2 ↗	13 ↗
LK Burgenlandkreis	167 ↗	4 →	2 ↗
LK Harz	207 ↗	0 ↘	1 ↘
LK Jerichower Land	151 ↗	1 ↗	4 ↗
LK Mansfeld-Südharz	146 ↗	4 ↗	0 -
LK Saalekreis	152 ↘	1 ↗	1 →
LK Salzlandkreis	171 ↘	6 ↗	0 -
LK Stendal	110 ↗	2 ↗	12 ↘
LK Wittenberg	109 ↘	0 -	8 ↗
SK Dessau-Roßlau	80 ↗	0 -	2 →
SK Halle	199 →	4 ↗	18 ↗
SK Magdeburg	185 ↗	13 ↗	23 ↗
Sachsen-Anhalt	1.968 ↗	39 ↗	87 ↗
Gesamt 36. - 47. MW	9.958	111	201
davon Sterbefälle	108	0	0

↗, ↘ Änderung um mehr als 5 % zur Vorwoche

COVID-19-Fälle der aktuellen Woche:

1.084 weibliche, 884 männliche im Alter von 0 bis 107 Jahren, davon 211 aufgrund der Erkrankung hospitalisiert, davon 11 Personen unter 18 Jahre und 172 Personen ab 60 Jahre. Es wurden 8 Sterbefälle übermittelt.

Influenza-Fälle der aktuellen Woche:

16 weibliche, 23 männliche im Alter von 1 bis 90 Jahren, (33 x A, 6 x B und 0 x A/B nicht differenziert), davon 1 aufgrund der Erkrankung hospitalisiert, davon keiner unter 18 Jahre und eine Person ab 60 Jahre. Es wurde kein Sterbefall übermittelt.

Respiratorische Synzytial-Virus-Fälle (RSV) der aktuellen Woche:

44 weibliche, 42 männliche und eine Person ohne Angabe des Geschlechtes, im Alter von 0 bis 81 Jahren, davon 8 aufgrund der Erkrankung hospitalisiert, davon 8 Personen unter 18 Jahre und keiner ab 60 Jahre. Es wurde kein Sterbefall übermittelt.

Virologische Surveillance:

Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen an das LAV. Hier werden die Proben auf Influenzaviren, auf SARS-CoV-2 und auf andere virale Erreger akuter Atemwegsinfektionen untersucht.

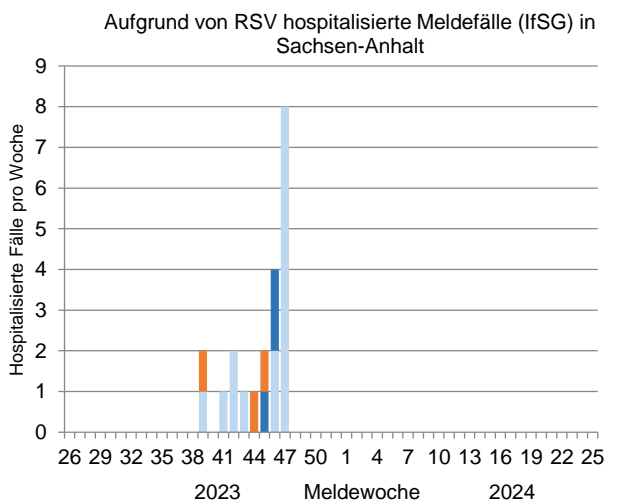
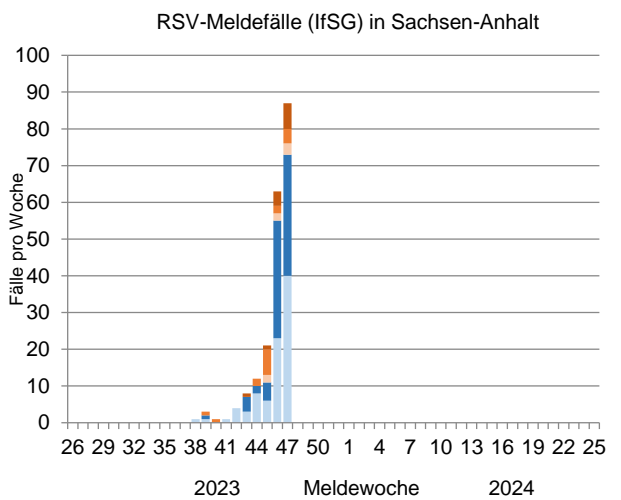
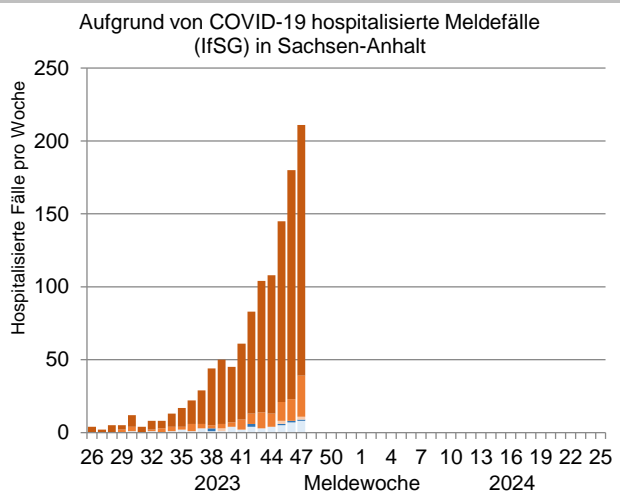
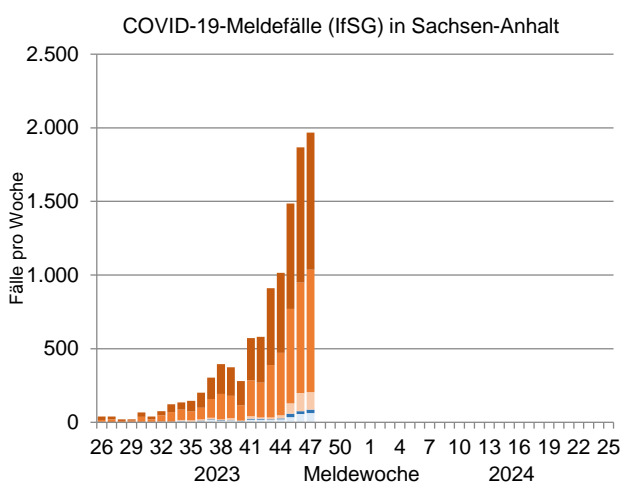
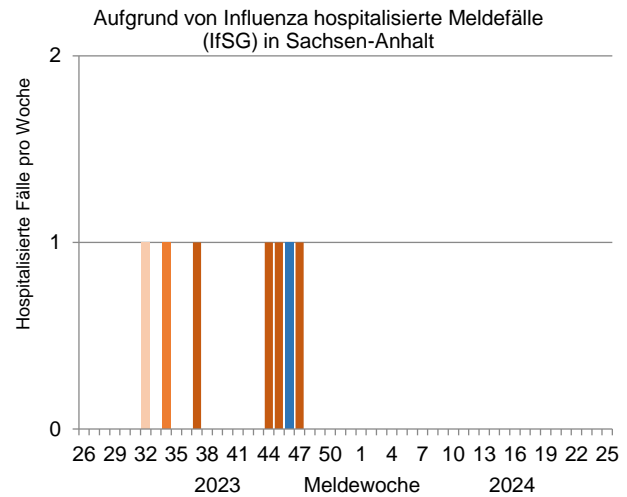
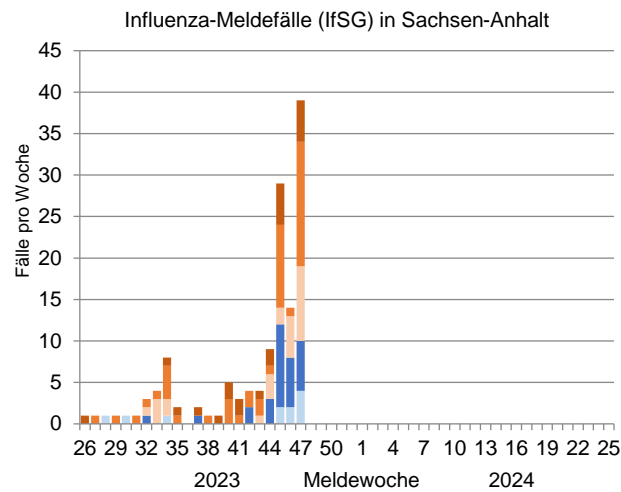
In der 47. Kalenderwoche wurden in 23 untersuchten ARE-Proben 4-mal Influenza (4-mal A), 4-mal Rhinoviren, 2-mal Adenoviren, 1-mal RS-Viren und 1-mal Enteroviren nachgewiesen.

Epidemiologische Lage:

Die Meldezahlen von COVID-19, RSV und Influenza sind im Vergleich zur Vorwoche weiter angestiegen. Betroffen sind bei den aktuellen COVID-19-Meldefällen vor allem Erwachsene und bei RSV vor allem Vorschul- und Kleinkinder. Bei Influenza ist der Anteil der Schulkinder unter den Fällen gestiegen, was auf einen baldigen Beginn der Grippewelle hindeuten könnte. Bisher wurden überwiegend Influenza-A-Viren nachgewiesen. Hinweise auf besonders schwere Verläufe zeigen sich bisher nicht.

verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de

Stand: 29.11.2023



Altersgruppen: ■ unter 2 Jahre ■ 2 - 6 Jahre ■ 7 - 17 Jahre ■ 18 - 59 Jahre ■ ab 60 Jahre

Landesamt für Verbraucherschutz
 Freimfelder Straße 68
 06112 Halle (Saale)
 Telefon: (0345) 5643-0, Fax (0345) 5643-439
 E-Mail: lav-poststelle@sachsen-anhalt.de

verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
 Tel.: (0391) 2564-176
 Virologische Surveillance
 Tel.: (0391) 2564-104
Stand: 29.11.2023